INFORMATIONEN ÜBER DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Gemäß der Artikel 12 ff. der Verordnung (EU) 2016/679 („DSGVO" oder „Verordnung"), und im Allgemeinen unter Beachtung des in der Verordnung enthaltenen Transparenzgrundsatzes informiert die Sportler AG im Folgenden über die Verarbeitung personenbezogener Daten einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person („Betroffene Person") im Zusammenhang mit der Teilnahme am Programm Mountain Shop Card („Programm") der Sportler AG in Zusammenarbeit mit der Globus Confezioni AG, der Oberrauch Zitt AG, der Sportler Witting GmbH, nachfolgend „Promoter" genannt.

1. VERANTWORTLICHER DER DATENVERARBEITUNG, KONTAKTDATEN UND DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER

Verantwortlich für die Datenverarbeitung („Verantwortlicher", also das Rechtssubjekt, das die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten festlegt) ist: die Sportler AG mit Sitz in Bozen, Enrico-Fermi-Straße 14, St.-Nr. 10027720159, T. +39 0471 208100, zertifizierte E-Mail: sportler@pec.it, und die der Gruppe angehörenden Gesellschaften.
Die Sportler AG hat gemäß Art. 37 der Verordnung einen Datenschutzbeauftragten (Data Protection Officer, abgekürzt „DPO") ernannt, an den sich die Betroffene Person für jedwede Information bezüglich Verarbeitung personenbezogener Daten wenden kann (per E-Mail privacy@sportler.com; per Telefon: +39 0471 208 202; per Post : Enrico-Fermi-Straße 14, 39100 Bozen, Italien).

2. ZWECKE DER DATENVERARBEITUNG

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann folgende Zwecke haben:
1) vorvertragliche, vertragliche, administrative oder buchhalterische (einschließlich der Abwicklung von Beschwerden und Rechtsstreitigkeiten) in Bezug auf die Teilnahme am Programm, also der Nutzung der Mountain Shop Card, die Durchführung und den Zugang zu allen damit verbundenen Nebenleistungen; außerdem sonstige Verarbeitung für buchhalterische, steuerrechtliche, administrative, etc. Zwecke, oder wenn dies für die Teilnahme am Programm gesetzlich erforderlich ist (Zweck der Durchführung des Programms);
2) Verkaufs- und Absatzförderung für Produkte und Dienstleistungen des Verantwortlichen oder von Partnern (denen gegenüber die personenbezogenen Daten nicht offengelegt werden) sowie Tätigkeiten der Marktforschung zur Ermittlung der Kundenzufriedenheit, mittels E-Mail, Postsendungen, SMS, Telefon etc. (Zweck des Direktmarketings);
3) Übermittlung der Daten an Oberalp AG zu Marketingzwecken und/oder Umfragen zur Kundenzufriedenheit (Zweck der Übermittlung)

3. METHODEN DER DATENERHEBUNG UND ART DER VERARBEITETEN DATEN

Sämtliche verarbeiteten Daten werden direkt von der Betroffenen Person erhoben und sind gewöhnliche Daten, insbesondere: Nachname, Name, Geschlecht, Geburtsdatum und -ort, Wohnsitz oder Domizil, E-Mail und Zugangsdaten (bei Online-Registrierung), St.-Nr., IBAN und/oder MwSt.-Nr; zudem Informationen über Einkäufe, die der Durchführung des Programms dienen (Erfassung der einzelnen Einkäufe, gesamtes Einkaufsvolumen, Einkauf von Produkten im Angebot, Status als Mitglied oder Angestellter von Partner-Einrichtungen etc.); außerdem Öffnen des Newsletter.

4. RECHTSGRUNDLAGE DER DATENVERARBEITUNG UND ETWAIGE PFLICHT ZUR ÜBERMITTLUNG

Zweck 1: es besteht keine Pflicht zur Übermittlung der Daten, allerdings führt die fehlende Angabe dazu, dass die Mountain Shop Card nicht aktiviert werden kann. Die Pflichtfelder für die Teilnahme am Programm sind im Anmeldeformular mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet. Die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung besteht in der Notwendigkeit der Ausführung des mit der Betroffenen Person bestehenden Vertrages (Programm), der auf deren Anfrage erfolgenden Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und der Erfüllung damit verbundener gesetzlicher Pflichten. Andere Zwecke (Direktmarketing und Übermittlung): die Übermittlung der personenbezogenen Daten erfolgt freiwillig. Eine etwaig ausbleibende Angabe hat keinerlei Auswirkungen auf das Vertragsverhältnis; die entsprechende Datenverarbeitung wird nur mit Einwilligung der Betroffenen Person durchgeführt, was die Rechtsgrundlage hierfür darstellt. Für das Direktmarketing stellt die Einwilligung (und das Recht auf Widerruf) auch gegenüber juristischen Personen die erforderliche Rechtsgrundlage dar.

5. MODALITÄTEN DER VERARBEITUNG UND SPEICHERUNG DER DATEN

Die Verarbeitung erfolgt: unter Verwendung manueller und automatisierter Systeme; durch Rechtssubjekte oder zur Erfüllung der entsprechenden Aufgaben befugten Kategorien; unter Anwendung von Maßnahmen, die zum Schutz der Vertraulichkeit der Daten und zur Vermeidung des Zugangs durch unbefugte Dritte geeignet sind.
Soweit es den Zweck 1 (Durchführung des Programms) angeht, werden die Daten für die gesamte Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert, und auch nach Beendigung desselben – nur soweit die Daten hierfür erforderlich sind – zur Beendigung der vertraglich eingegangenen Pflichten, der Erfüllung aller etwaig bestehenden gesetzlichen Pflichten und damit verbundene oder daraus abgeleitete Schutzanforderungen auch vertraglicher Art. Den Zweck 2 (Direktmarketing) betreffend werden die Daten zu den Einkäufen nicht länger als zwei Jahre ab deren Erfassung genutzt. Es bleibt in jedem Fall die Möglichkeit einer kürzeren Frist aufrecht, falls Sie Ihre Einwilligung widerrufen sollten (siehe nachfolgender Punkt 8). Es gibt keine automatisierte Entscheidungsfindung.

6. OFFENLEGUNG DER DATEN

Die Durchführung des Programms bedingt eine Übermittlung der den Zweck 1 (Durchführung des Programms) betreffenden Daten an die anderen Promoter. Außerdem dürfen die erhobenen und verarbeiteten Daten, jedoch nur zu den vorstehend aufgeführten Zwecken, gegenüber den folgenden offengelegt werden:
a) Rechtssubjekte, die aufgrund gesetzlicher Bestimmungen zum Zugang zu diesen Daten berechtigt sind;
b) Angestellte, Mitarbeiter, Lieferanten des Verantwortlichen, im Rahmen ihrer jeweiligen Aufgaben und/oder vertraglichen Pflichten zur Durchführung des Vertragsverhältnisses mit den Betroffenen Personen; zu den Lieferanten des Verantwortlichen gehören beispielsweise: Bankinstitute; Versicherungen; Rechts- und Steuerberater; Inkassogesellschaften; Gesellschaften, die Finanzrisiken ermitteln und in der Betrugsprävention tätig sind; Speditionen.
c) sofern die Betroffene Person die Einwilligung zum Zweck des Art. 2.3 (Übermittlung und Marketing) gegeben hat, die Oberalp AG, die im Bereich Produktion und Einzelhandel von Bekleidung und Sportausrüstung tätig ist.

7. ORT DER DATENVERARBEITUNG

Die Verarbeitung erfolgt auf dem Gebiet der Europäischen Union. Es besteht keine Absicht zur Übermittlung der Daten in Länder außerhalb der Europäischen Union oder an internationale Organisationen.

8. BETROFFENENRECHTE

Das Datenschutzrecht gewährt der Betroffenen Person eine Reihe von Rechten, darunter gegenüber dem Verantwortlichen das Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten oder deren Berichtigung bzw. Löschung oder die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, das Widerspruchsrecht und das Recht auf Datenübertragbarkeit. Die Betroffene Person kann die Einwilligung jederzeit widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung auf Grundlage der vor ihrem Widerruf gegebenen Einwilligung, beeinträchtigt wird. Zur Ausübung dieser Rechte kann die betroffene Person auf die Kontaktdaten unter Punkt 1 zurückgreifen. Die Betroffene Person hat das Recht auf Einbringen einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (in Italien: Garante per la protezione dei dati personali).
Die vorliegende Datenschutzerklärung über die Verarbeitung personenbezogener Daten ist auf dem Stand Mai 2018.
Alle Informationen zum Schutz der personenbezogenen Daten, einschließlich der aktuellen Fassung der Datenschutzerklärung sind auf der Webseite mountain-shop.com/loyalty einsehbar.